



Whitepaper

# Effiziente Logistik von Afrika-Exporten

Herausforderungen für  
den Mittelstand.

**transway**  
INDIVIDUALITY FIRST. ALWAYS. ALL WAYS.

# Inhalt

## 1 Wachstumsmarkt Afrika

## 2 Spezifische Anforderungen und Herausforderungen

- 2.1 Komplexität der Seefrachtlogistik im Afrika-Export: Strukturierte Herangehensweise als Erfolgsfaktor
- 2.2 Zoll- und Compliance-Anforderungen: Regulatorische Herausforderungen für mittelständische Exporteure
- 2.3 Risiken im Transportprozess: Absicherung und Schadensmanagement
- 2.4 Nachhaltigkeit und zukünftige Entwicklungen in der Seefrachtlogistik

## 3 Fazit

## 1 Wachstumsmarkt Afrika

**Afrika stellt für deutsche Mittelständler zunehmend einen wichtigen Markt dar. Die potenzielle Nachfrage sowie die politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen eröffnen Chancen für den Export verschiedenster Produkte. Gleichzeitig ist der afrikanische Markt von logistischen Besonderheiten geprägt, die eine Herausforderung für Unternehmen darstellen, welche bislang wenig oder keine Erfahrung mit dieser Region besitzen.**

**Die Relevanz logistischer Kompetenz in diesem Kontext ergibt sich vor allem aus der Notwendigkeit, Warenströme zuverlässig, kosteneffizient und regelkonform zu gestalten. Globale und regionale Umweltfaktoren – wie politische Instabilitäten, infrastrukturelle Defizite sowie gesetzliche Rahmenbedingungen – wirken sich maßgeblich auf die Durchführbarkeit und Wirtschaftlichkeit von Exportvorhaben aus.**

Externe Einflussgrößen wie klimatische Veränderungen, geopolitische Spannungen oder pandemiebedingte Einschränkungen haben direkten Einfluss auf die Transportinfrastruktur und -prozesse. Darüber hinaus sind die volatilen Rohstoffmärkte und steigende Frachtraten strukturelle Faktoren, die Unternehmen vor zusätzliche Herausforderungen stellen.

Marktseitig wirken insbesondere die Fragmentierung der Zollvorschriften, unterschiedliche Standards in Zollabwicklung und Compliance sowie variierende Anforderungen an Dokumentationen und Genehmigungen als komplexe Hürden für die erfolgreiche Warenverbringung.





## Transway Internationale Spedition GmbH

Seit über 40 Jahren ist die Transway Internationale Spedition GmbH als mittelständisches, inhabergeführtes Logistikunternehmen auf die globale Planung, Organisation und Optimierung von Seefracht spezialisiert. Im Fokus steht die ganzheitliche Betreuung komplexer Transportvorhaben – von der fachgerechten Verpackung und Wahl des optimalen Verkehrsträgers bis hin zur Beratung bei Zoll-, Ursprungs- und Versicherungsformalitäten.

Das Unternehmen verfügt über ein gewachsenes Netzwerk zuverlässiger Partner weltweit – insbesondere in Afrika – und über fundiertes Know-how in der länderspezifischen Abwicklung internationaler Frachtsendungen. Die langjährige Erfahrung in der operativen Steuerung sowie das differenzierte Verständnis für Marktanforderungen ermöglichen es, auch anspruchsvolle Transportvorhaben sicher und effizient durchzuführen.

## 2 Spezifische Anforderungen und Herausforderungen

### 2.1 Komplexität der Seefrachtlogistik im Afrika-Export: Strukturierte Herangehensweise als Erfolgsfaktor

Die Seefracht gilt als wirtschaftlichster Transportweg für Großmengen und lange Distanzen. Für den Export nach Afrika ist sie in vielen Fällen unverzichtbar, jedoch mit spezifischen Herausforderungen verbunden.

Die Transportwege sind durch eine heterogene Hafeninfrastruktur, unterschiedliche Umschlagskapazitäten sowie variable Service- und Qualitätsstandards geprägt. Daraus resultieren Risiken hinsichtlich Verlässlichkeit, Transitzeiten und Kosten.

Eine fundierte Planung erfordert daher nicht nur Kenntnis der physikalischen Transportprozesse, sondern auch der regionalen Besonderheiten: Zollbe-

stimmungen, Hafengebühren, Sicherheitsstandards sowie politische Rahmenbedingungen müssen berücksichtigt werden.

Die Nutzung eines erfahrenen Logistiknetzwerks vor Ort kann helfen, Prozessstörungen frühzeitig zu identifizieren und flexibel darauf zu reagieren. Eine integrierte Steuerung der Lieferkette erhöht die Transparenz, minimiert Risiken und verbessert die Gesamtperformance der Exportaktivitäten.

### 2.2 Zoll- und Compliance-Anforderungen: Regulatorische Herausforderungen für mittelständische Exporteure

Die Einhaltung von Zollvorschriften stellt einen der kritischsten Erfolgsfaktoren beim Export nach Afrika dar. Unterschiedliche Zollltarife, wechselnde Regularien und spezifische Dokumentationspflichten erhöhen die Komplexität. Zudem erfordern die Ausgestaltung von Ursprungsregeln, Zertifizierungen und Einfuhrbestimmungen eine detaillierte Kenntnis der Rechtslage, die sich dynamisch verändern kann.

Fehlerhafte oder unvollständige Dokumentationen führen häufig zu Verzögerungen, zusätzlichen Kosten oder sogar zur Zurückweisung von Sendungen.

Unternehmen, die nicht über entsprechende interne Ressourcen verfügen, sind auf externe Expertise angewiesen, um eine reibungslose Zollabwicklung sicherzustellen. Die proaktive Anpassung an regulatorische Veränderungen und das systematische Management der Compliance-Prozesse sind dabei zentrale Erfolgsfaktoren.



Abbildung 1:  
Infrastruktur in Afrika

## 2.3 Risiken im Transportprozess: Absicherung und Schadensmanagement

Der Transport über große Distanzen und komplexe logistische Ketten ist mit verschiedenen Risiken behaftet. Dazu zählen unter anderem physische Beschädigungen, Diebstahl, Verzögerungen durch infrastrukturelle Engpässe oder politische Unruhen.

Eine systematische Risikoanalyse und eine auf den individuellen Bedarf abgestimmte Versicherung sind unerlässlich, um potenzielle finanzielle Verluste abzufedern. Dabei spielt die Auswahl geeigneter Versicherungsprodukte sowie die klare Definition von Haftungsfragen eine zentrale Rolle. Das effiziente Schadenmanagement, einschließlich schneller Schadensmeldungen und unkomplizierter Regulierung, trägt zur Reduzierung von Folgeproblemen und zur Sicherung der Geschäftsbeziehungen bei.



Abbildung 2:  
Verladung in Zentralafrika

## 2.4 Nachhaltigkeit und zukünftige Entwicklungen in der Seefrachtlogistik

Globale Nachhaltigkeitsanforderungen beeinflussen zunehmend auch die Logistikbranche. Die Reduktion von Treibhausgasemissionen, effiziente

Ressourcennutzung und soziale Verantwortung sind nicht nur regulatorische Anforderungen, sondern auch Faktoren, die Wettbewerbsfähigkeit und Kundenbindung beeinflussen.

Für den Export nach Afrika sind nachhaltige Konzepte – etwa die Kombination verschiedener Verkehrsträger (Intermodalität), Nutzung emissionsarmer Technologien und Optimierung von Routen – von wachsender Bedeutung. Unternehmen, die diese Aspekte frühzeitig integrieren, profitieren von langfristiger Planungssicherheit und Marktakzeptanz.

## 3 Fazit

Der Export nach Afrika stellt deutsche Mittelständler vor vielfältige logistische Herausforderungen, die weit über den reinen Transport hinausgehen. Komplexe infrastrukturelle, regulatorische und marktseitige Rahmenbedingungen erfordern eine ganzheitliche Betrachtung und systematische Steuerung der Lieferketten.

Die Einbindung erfahrener Partner, die neben technischem Know-how auch regionale Expertise einbringen, ist für den nachhaltigen Erfolg von Exportvorhaben essenziell.

Vor diesem Hintergrund kann die langjährige Erfahrung eines spezialisierten Logistikdienstleisters einen entscheidenden Beitrag leisten, um Transparenz zu schaffen, Risiken zu minimieren und operative Effizienz zu steigern.

### Der Autor

**Andreas Pfefferle**  
Managing Director  
Transway



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

#### **Transway Internationale Spedition GmbH**

Barbarossastraße 61 63571 Gelnhausen

Tel.: +49 (0) 6051-91981-47

Fax: +49 (0) 6051 91981-69

E-Mail: [ocean@transway-ocean.de](mailto:ocean@transway-ocean.de)

**transway**  
INDIVIDUALITY FIRST. ALWAYS. ALL WAYS.

Seit über 40 Jahren ist Transway Internationale Spedition in der Logistikbranche für globale Transportabwicklung, -planung und -optimierung Ihrer Seefrachtsendungen als Dienstleister erfolgreich tätig. Nach sorgfältiger Analyse der Transportgegebenheiten – von der Verpackung (ggf. mit Frachtbesichtigung vor Ort), über die Wahl des richtigen Verkehrsträgers und der Lademittel bis hin zur Beratung für Zoll- und Versicherungsmodalitäten – koordinieren und überwachen wir die gesamte Transportabwicklung. Unser Versprechen ist ein effektives und effizientes Frachtmanagement, das Ihnen unsere Spezialisten mit maßgeschneiderten, zuverlässigen Lösungen bieten.